

Silierung

KOFASIL® ULTRA

Das Kombinationsprodukt gegen Fehlgärung
und Nacherwärmung insbesondere von Ballensilagen

KOFASIL ULTRA ist die bewährte, speziell für die hohen Anforderungen an Ballensilage entwickelte Siliersalzlösung. Durch die Auswahl der chemischen Wirkstoffe wird nicht nur eine hohe Gärqualität sichergestellt, sondern auch die Gefahr von Nacherwärmungen und Schimmelpilzbefall wirksam vermindert.

KOFASIL ULTRA wirkt sowohl gegen Clostridien / Buttersäurebildner (Verursacher von Fehlgärungen), Listerien und coliforme Keime als auch gegen Hefen und Schimmelpilze (Verursacher der Nacherwärmung). Mit KOFASIL ULTRA werden mit einem Produkt sämtliche Anforderungen, die sich speziell durch das Verfahren „Ballensilage“ ergeben, erfüllt.

Mit einer Dosierung von ca. zwei Litern wird jeder Ballen rundum geschützt. Das Ergebnis ist hygienisch einwandfreie Silage.

Zunehmend entdecken auch Pferdehalter die Vorzüge der Verfütterung hochwertiger und hygienisch einwandfreier Silage. KOFASIL ULTRA ist sehr anwenderfreundlich, denn es ist weder korrosiv noch aggressiv.

Um eine einwandfreie Futterqualität sicherzustellen, werden auch Folien-schlauchsilagen mit KOFASIL ULTRA behandelt.

KOFASIL ULTRA wird in Skandinavien schon lange mit großem Erfolg eingesetzt. Hier wurden bereits einige Millionen Rundballen mit KOFASIL ULTRA erfolgreich siliert und in großem Umfang auch an Pferde verfüttert.



Hygienische
Ballensilagen für
Rinder und Pferde!

- **verhindert Schimmelbildung und Produktion von Mykotoxinen**
- **vermeidet Futter- und Energieverluste**
- **verbessert Schmackhaftigkeit und Futteraufnahme**
- **optimiert Biogasausbeute**



Aufwandmengen

KOFASIL ULTRA wird unverdünnt in einer Aufwandmenge von 3 - 5 Litern pro Tonne Grüngut eingesetzt. Bei einem Rundballen mit 350 kg Gewicht ergibt sich so eine Einsatzmenge von ca. 1,5 - 2 Litern. KOFASIL ULTRA kann bis zu einem TM-Gehalt von 70 % eingesetzt werden.



Dosierung

KOFASIL ULTRA wird direkt an der Ballenpresse mit einem guten Flüssigdosiergerät eindosiert. Wir empfehlen die modularen Dosiergeräte unseres Partners SILA GmbH, Bitterfeld, die an praxisüblicher Erntetechnik installiert werden können. Infos unter: www.silaspray.de.

Beste Eignung für Pferdesilagen!

Zunehmend entdecken auch Pferdehalter die Vorzüge der Verfütterung qualitativ hochwertiger und hygienisch einwandfreier Silagen. Die Wirkstoffauswahl in KOFASIL ULTRA gewährleistet auch bei feuchtem Erntegut, dass sich keine Clostridien, zu denen auch die Erreger des Botulismus gehören, entwickeln. Im Vergleich zu Heu bieten Silagen den entscheidenden Vorteil einer deutlich reduzierten Staubbelastung für Pferd und Halter, wenn unnötig hohe TM-Gehalte bei der Silierung vermieden werden.

Der Weg zur hygienischen Ballensilage

Wegen einer Reihe von technischen Besonderheiten birgt die Ballensilierung jedoch im Vergleich zu herkömmlichen Silierverfahren ein größeres Gefahrenpotential für Mängel im Konservierungserfolg und in der hygienischen Qualität. Im Unterschied zur Ernte mit dem Feldhäcksler wird das Futter nicht oder nur wenig zerkleinert. Differenzen im Feuchtegehalt werden hier nicht durch das Vermischen in der Erntemaschine ausgeglichen und das Siliergut wird meist auch viel weniger stark verdichtet als im Silo. Hinzu kommen die große spezifische Oberfläche des Futters im Ballen, der dadurch größere Gasaustausch, die Kondenswasserbildung unter der Folie und schließlich die große Verletzungsgefahr der Folie während des Transportes und der Lagerung der Ballen. Fehlgärungen, Nacherwärmungen und Schimmelbefall in der Silage kommen deshalb häufig vor. Ein Teil dieser Risiken gilt auch für die Silierung im Folienschlauch. Hinzu kommt hier noch das tiefe Eindringen von Luftsauerstoff, nachdem der Schlauch zum Verfüttern der Silage geöffnet wurde und das Kohlendioxid aus dem Futterstock abfließen kann.

Empfehlungen zur Bereitung gelungener Ballensilagen:

- zeitiger, nicht zu tiefer Schnitt
- saubere Futterbergung ohne Schmutzeintrag
- zügiges Pressen, Wickeln und Einlagern der Ballen
- saubere, trockene Lagerfläche mit Schutz vor Nagern und Vögeln
- Beschädigungen der Ballen unbedingt vermeiden

Technische Daten

Zusammensetzung:

Hexamin, Natriumnitrit, Natriumbenzoat und Natriumpropionat

Dichte: 1,16 - 1,18 g / cm³

pH-Wert: ca. 8,0 - 9,5

Lagerung:

Trocken, kühl (froststabil bis -15° C) und dunkel lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Ungeöffnete Originalgebinde sind mindestens 2 Jahre nach Herstellung haltbar.

Futtermittelrechtliche Einstufung:

Die KOFASIL ULTRA - Wirkstoffe sind in der EU in der Kategorie technologischer Zusatzstoffe, Funktionsgruppe Konservierungsstoffe, gemäß VO 1831 / 2003, notifiziert.

Gebindegrößen:

Kanister (26 l)

Fass (215 l)

Container (1.000 l)

lose (ab 10.000 l)

Dosis: 3 - 5 Liter/t Frischmasse

Hinweis:

Mit KOFASIL ULTRA behandelte Silagen dürfen erst nach einer Gärdauer von 6 Wochen verfüttert werden.

Ballensilagen mit höheren TM-Gehalten über 70 % mit der Tendenz zur Heulage sind mit 5 Litern KOFA GRAIN -pH 5- je Tonne Siliergut zu behandeln.



ADDCON GmbH
Joseph-Schumpeter-Allee 25
53227 Bonn
Germany
Phone: +49 228 91910-0
Fax: +49 228 91910-60
eMail: info@addcon.com

ADDCON EUROPE GmbH
Areal E / Säurestraße 1,
06749 Bitterfeld-Wolfen,
Germany
Phone: +49 3493 73780
Fax: +49 3493 73787
eMail: info@addcon.com

